

4. Runde Nordhessenliga: Winter ließ beide Spieltermine für Vellmar 2 und 3 platzen

Am Sonntag, **05. 12. 2010**, war die **4. Runde** in der **Nordhessenliga** planmäßig angesetzt. Die unsicheren winterlichen Straßenverhältnisse mit angekündigtem Eisregen ließen beide Termine mit **Bad Sooden-Allendorf 2 - Vellmar 2** und **Vellmar 3 - Homberger SC 1** platzen. Beide Begegnungen werden zu Beginn des neuen Jahres nachgeholt, ein genauer Termin steht noch nicht fest. Damit ist die NHL-Tabelle in Schiefelage geraten, denn aus der 3. Runde fehlt auch immer noch das Ergebnis aus Fritzlar 1 - Bad Sooden-Allendorf 2. Wenn man den meteorologischen Voraussagen, die einen harten und langen Winter vorhersagen, Glauben schenken kann, wird es mit hoher Wahrscheinlichkeit weitere Spielverlegungen in den kommenden Runden geben.

"Bleiben wir, wie wir sind, etwas anderes bleibt uns eh' nicht übrig", hätte Günter Grünwald aus Bayern's "Freitags Comedy" zu dieser Winterlage sinngemäß gekalauert.

Die NHL-Ergebnisse der 4. Runde aus nur drei Begegnungen:

Kasseler SK 3	-	Fuldata 1	4,5:3,5
Caissa Kassel 3	-	Baunatal 2	5:3
Bad Emstal 1	-	Fritzlar 1	7:1 !
Bad S.-Allendorf 2	-	Vellmar 2	verlegt
Vellmar 3	-	Homberger SC 1	verlegt

Hierzu noch folgende Anmerkungen:

Fuldata 1 bleibt nach der 4. Runde mit 0:8 Punkten weiterhin Tabellenletzter ohne jeden Punktgewinn und gilt vermutlich als erster Abstiegs kandidat. Der Homberger SC 1 und Vellmar 2 bleiben mit einer Runde weniger weiterhin unbesiegt an der Tabellenspitze. Mitfavorit Fritzlar 1 rutschte nach der unglaublich hohen **1:7 Niederlage** gegen Bad Emstal 1 zunächst aus der vorderen Tabellenregion ab. Dabei trat Bad Emstal sogar mit nur sieben Spielern an, verstehe einer die Schachwelt ! Baunatal 2 trat bei der 3:5 Niederlage gegen Caissa Kassel 3 sage und schreibe mit nur fünf Spielern an ! Ob das auch Folgen des frühen Wintereinbruchs sind ?

G. Preuß

Kreisliga Ost: Vellmar 4 - Lohfelden 1 2,5:2,5

Mit dem Spielausfall der beiden Nordhessenliga-Begegnungen Vellmar's war am Sonntag, **05. 12. 2010**, nur **Vellmar 4** in der **Kreisliga Ost** gefordert. Im Bürgerhaus-Heimspiel wurde das favorisierte Team **Lohfelden 1** erwartet, eine in dieser Spielsaison neu angetretene Mannschaft mit starken Akteuren um Joachim Kaiser und Armin Kilian. Vellmar war personell arg dezimiert, denn der beste Akteur Wilfried Höhmann fiel erneut aus und dazu auch noch Jörg Stephan Carl, der sich kurzfristig krank melden musste. Als einziger Ersatz wirkte Gundolf Heidenreich mit. Aber damit waren Vellmar's Chancen deutlich geschmälert, denn man musste mit nur vier Spielern antreten und lag von Beginn an am unbesetzten Brett 1 **kampflos mit 0:1** zurück.



Der Punktkampf Vellmar 4 gegen Lohfelden 1 hat soeben begonnen.
Links das Vellmar-Team mit Rainer Weyers, Christian Hohlbein,
Sebastian Strutzke und Gundolf Heidenreich

Am **Brett 4** sorgte **Gundolf Heidenreich** mit einer beherzt gespielten Partie gegen **Peter Bartel** (Lohfelden) für den sofortigen Ausgleich. Gundolf hatte zwar anfangs eine Qualität eingestellt, konterte dann aber mit einem raffinierten Bauernzug und Doppelangriff auf gegnerischen Turm und Mattdrohung ! Sein Gegner brachte zwar den angegriffenen Turm in Sicherheit, wurde damit aber einzigig matt gesetzt.

Am **Brett 4** stand **Sebastian Strutzke** gegen **Günther Wollenhaupt** (Lohfelden) zunächst mit einem Mehrbauern vorteilhaft, büßte allerdings den Vorteil wieder ein und

musste im Bauernenspiel um das Remis kämpfen. Aber Sebastian verteidigte sich umsichtig und schaffte die gerechte Punkteteilung.



Sebastian Strutzke (rechts) in der Eröffnungsphase gegen Günther Wollenhaupt



Gegen Routinier Rolf Thiele (Lohfelden, links) hatte Christian Hohlbein eine klare Gewinnstellung mit zwei Mehrbauern auf dem Brett, konnte das aber im Endspiel nicht zum Gewinn umsetzen.

Auch am **Brett 3** kam es zwischen **Christian Hohlbein** und **Rolf Thiele** (Lohfelden) zur Punkteteilung, nachdem Christian seinen deutlichen Vorteil mit zweifacher Bauernmehrheit im Mittelspiel nicht zum Partiegewinn nutzen konnte.

Vier Partien waren beendet und Vellmar 4 hatte bis dahin einen überraschenden **2:2** Gleichstand halten können. In der letzten laufenden Partie musste **Rainer Weyers** am **Brett 2** gegen Armin Kilian (Lohfelden) mit einem Bauern weniger längere Zeit um Ausgleich kämpfen. Aber mit Rainer's geschicktem Figurenabtausch standen ungleichfarbige Läufer auf dem Brett und mit einer nachfolgend "ausbetonierten Verteidigungsstellung" war ein Remis gerettet und gleichzeitig der **2,5:2,5 Endstand** im Mannschaftskampf gesichert. Vellmar 4 hatte sich mit nur vier Spielern hervorragend gehalten und einen weiteren Mannschaftspunkt auf der "Habenseite" verbucht.



Gundolf Heidenreich sicherte mit seiner Gewinnpartie den 2,5:2,5 Endstand

Alle Ergebnisse aus der 4. Runde der Kreisliga Ost:

Bad Sooden Allendorf 4	-	Schachköpfe H.-Münden 2	1:4
Vellmar 4	-	Lohfelden 1	2,5:2,5
Eschwege 3	-	Immenhausen 2	1:4
H.-Münden 2	-	Schachköpfe H.-Münden 1	2,5:2,5
Eschwege 2	-	SVH Kassel 1	2,5:2,5

Neues Schachklub Vellmar - Logo auf Bekleidung

Am Rande des Punktkampfgeschehens an den Brettern bei Vellmar 4 - Lohfelden 1 stellte **Sebastian Strutzke** sein neu kreierte **Schachklub Vellmar - Logo** vor. Dieses Logo (und alle möglichen anderen Aufdrucke) kann mit beliebigen Kleidungsstücken in allen Größen und Formen kombiniert werden. Wer Interesse daran hat, kann bei Sebastian bestellen.



Sebastian Strutzke und sein neues SK Vellmar - Logo mit Pullover kombiniert in Vorder...



.... und Rückenansicht

G. Preuß

